

Impressum

Zeit:

Samstag, 6.10.2018
Anmeldung ab 8.30 Uhr
Symposium von 9.00 bis 16.30 Uhr

Ort:

Welcome Kongresshotel
Mußstraße 7
96047 Bamberg
Tel. 0951 7000-0
Parken: Parkhaus Kongresshalle

Veranstalter:

Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie
Klinikum Bamberg
Buger Straße 80, 96049 Bamberg
gemeinsam mit dem BVOU

Wissenschaftliche Leitung:

Prof. Dr. Peter Strohm
Dr. Wolfgang Willauschus

Organisation Fachausstellung:

Intercongress GmbH
Friedrichstr. 6
65185 Wiesbaden
Tel. +49 611 97716-50
Fax +49 611 97716-16
christine.goerig@intercongress.de

Die vollständige Teilnahme wird mit 8 Fortbildungspunkten zertifiziert.

Die Fortbildung wird von der DGUV als Pflichtfortbildung Kindertraumatologie anerkannt.

Sponsoren

Alexion Pharma Germany

Arthrex GmbH

axomed GmbH

Bauerfeind AG

BonAlive

Fuß Fit Forum Bamberg

Globus Medical Germany GmbH

Hofer Medical GmbH

Königsee Implantate GmbH

medi GmbH & Co. KG

medipohle GmbH & Co. KG

mediteam GmbH & Co KG Bamberg

Ofa Bamberg GmbH

Recordati Pharma GmbH

Resorba Medical GmbH

Sozialstiftung Bamberg saludis
gemeinnützige GmbH

SPORLASTIC GMBH

Syntellix AG



Titelfoto: obs/ADAC/ADAC/Stephanie Aumiller



Sozialstiftung Bamberg

Wenn Sie uns brauchen.

Klinik für Orthopädie
und Unfallchirurgie

Berufsverband für Orthopädie
und Unfallchirurgie e.V.



BVOU

Berufsverband für
Orthopädie und Unfallchirurgie



ADO

Akademie Deutscher Orthopäden
Institut für Weiter- und Fortbildung

17. Bamberger Symposium
Orthopädie und Unfallchirurgie

Kinderorthopädie und -traumatologie

Fortbildung für Ärzte
und Physiotherapeuten

Bamberg
6. Oktober 2018
8.30 – 16.30 Uhr

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Kinder sind unsere Zukunft. Daher ist eine regelrechte und gesunde Entwicklung sowie das Erkennen und richtige Behandeln von orthopädischen Erkrankungen im Kindesalter sowie von kindlichen Verletzungen wichtig. Die alte Vorstellung, dass beim Kind jede Verletzung unter konservativer Therapie heilt ist zwar grundsätzlich richtig, auch kindliche Verletzungen können jedoch invalidisierend ausheilen, erst Recht bei nicht ausreichender Diagnostik und Therapie. In den letzten Jahren haben sich teilweise neue Behandlungsmethoden etabliert wie z.B. die Hüftarthroskopie. Bei manchen Verletzungen geht die Tendenz in der Therapie aktuell eher zu operativen Verfahren. Auch laufen interessante, prospektive Studien z.B. zur Behandlung der Epiphyseolysis capitis femoris (ECF).

Bei zunehmendem Bewußtsein zum Thema Strahlenschutz bewegen wir uns in der Orthopädie und Unfallchirurgie im Kindes- und Jugendalter in einem Korridor zwischen Überdiagnostik und übersehenen Verletzungen und Erkrankungen. Wo sind die richtigen Indikationen, was gibt es für Alternativen? Dies sind aktuelle Themen, welche der intensiven Diskussion und weiteren wissenschaftlichen Untersuchungen bedürfen. Auch die Nachbehandlung ist ein wichtiges Thema, wo ist der Stellenwert der Krankengymnastik, wann soll man diese verordnen. Auch diesbezüglich gehen die Vorstellungen von Ärzten, Eltern und manchmal auch der Physiotherapeuten häufig auseinander. In dem gesamten Behandlungsverlauf ist in der Regel eine interdisziplinäre Zusammenarbeit von Orthopäden/Unfallchirurgen, Kinderchirurgen, Kinderärzten sowie interprofessionell mit Physiotherapeuten und Ergotherapeuten sowie Orthopädietechnikern gefordert. Diese muss zum Wohle unserer kleinen Patienten ständig gepflegt und gefördert werden.

Wir wollen unser 17. Orthopädisch-Unfallchirurgisches Symposium als Plattform für einen solchen

Austausch verstehen und laden Sie deshalb herzlich ein, auch dieses Jahr durch eine angeregte Diskussion und Ihre Teilnahme zum Gelingen dieses Symposiums bei zu tragen. Wir sind stolz darauf, dass wir wieder einmal renommierte Referenten aus ganz Deutschland gewinnen konnten, welche mit ihrer Expertise das Niveau dieser Veranstaltung bestimmen.

Das 17. Bamberger Orthopädisch-Unfallchirurgische Symposium wird wie immer gemeinsam von der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie des Klinikums Bamberg und dem Berufsverband für Orthopädie und Unfallchirurgie e.V. (BVOU) veranstaltet. Die Zertifizierung der Veranstaltung durch die Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung (DGUV) für das Pflichtmodul Kindertraumatologie ist beantragt.

Wir freuen uns auf Ihr kommen und hoffen auf eine zahlreiche Teilnahme.

Prof. Dr. Peter Strohm

Dr. Wolfgang Willauschus

Programm

9.00 Uhr: Begrüßung

1. Block: Kinderorthopädie

- ECF – wie ist der aktuelle Behandlungsstandard?
B. Vogt, Münster
- Stellenwert der Hüftarthroskopie in der Behandlung kindlicher Hüfterkrankungen
F. F. Fernandez, Stuttgart
- ECF und Hüft-ASK, der besondere Fall?
O. Hauschild, Berlin
- Morbus Perthes, Erkennen und richtig behandeln
O. Eberhardt, Stuttgart

- Differentialdiagnose Hüftschmerz außer ECF und Perthes

W. Willauschus, Bamberg

- Müssen wir an Tumore bei kindlichen Schmerzen des Bewegungsapparates denken?

G. Herget, Freiburg

- Behandlungsmöglichkeiten an der Wirbelsäule

B. Schrödel, Bamberg

- Gibt es den kindlichen Wachstumsschmerz?

P. Strohm, Bamberg

- Physiotherapie bei kindlichem Hüftschmerz am Beispiel Morbus Perthes

C. Abel, Neumarkt

Mittagessen

2. Block: Kindertraumatologie

- Röntgen: Indikationen primär und zur Verlaufskontrolle

M. Lenhart, Bamberg

- Stellenwert der Sonographie in der Frakturdiagnostik, Standards?

O. Ackermann, Mettmann

- Wann ist Physiotherapie nach Verletzungen indiziert?

D. Sommerfeldt, Hamburg

- Welche kindlichen Verletzungen werden gerne übersehen?

B. Veigel, Schweningen

- Frakturen rund um das Ellenbogengelenk, Update.

P. P. Schmittenbecher, Karlsruhe

- Wann werden posttraumatische Fehlstellungen nach Verletzungen korrigiert?

F. F. Fernandez, Stuttgart

- Sind kindliche Verletzungen für die Begutachtung in der gesetzlichen Unfallversicherung relevant?

T. Klemm/Bayreuth

16.00 Uhr: Zusammenfassung und Verabschiedung

Referenten

Claudia Abel

Neumarkt

PD Dr. Ole Ackermann

Evangelisches Krankenhaus Mettmann

PD Dr. Oliver Eberhardt

Klinikum Stuttgart

PD Dr. Francisco Fernandez

Klinikum Stuttgart

Prof. Dr. Oliver Hauschild

Park-Klinik Weissensee Berlin

Prof. Dr. Georg Herget

Uniklinik Freiburg

Dr. Holm-Torsten Klemm

Bayreuth

Prof. Dr. Markus Lenhart

Klinikum Bamberg

Prof. Dr. Peter Schmittenbecher

Klinikum Karlsruhe

Bodo Schrödel

Medi Team Bamberg

PD Dr. Dirk Sommerfeldt

Altonaer Kinderkrankenhaus Hamburg

Prof. Dr. Peter Strohm

Klinikum Bamberg

Bastian Veigel

Villingen-Schweningen

Dr. Björn Vogt

Uniklinik Münster

Dr. Wolfgang Willauschus

AlphaMed Bamberg